

Eberswalde, 26.02.2026

**Anfrage-Nr.: AF/0125/2024**

- öffentlich -

**Betrifft: Nutzung der Borsighalle**

---

**Beratungsfolge:**

Stadtverordnetenversammlung	29.02.2024	Beantwortung
-----------------------------	------------	--------------

---

Die Borsighalle zählt seit 2013 zu den national wertvollen Kulturdenkmälern Deutschlands. In der Folgezeit wurden Beschlüsse zur Sicherung und Inwertsetzung der Halle durch die Stadtverordnetenversammlung gefasst. Auf Grund dieser Wertschätzung konnten umfangreiche Fördermittel eingeworben werden.

Im Jahr 2021 stand die Kulturlandkampagne des Landes Brandenburg unter dem Motto "Industriekultur". Am 4. Juni 2021 fand die Eröffnungsveranstaltung dafür in der Borsighalle statt.

Nach unserem Kenntnisstand sollte erst nach Abschluss der Sanierung der Borsighalle eine Entscheidung zu möglichen Nutzungen getroffen werden.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Veranstaltungen fanden in der Borsighalle seit 2021 statt?
2. Waren für die Durchführung dieser Veranstaltungen Sondergenehmigungen, die im Zusammenhang mit noch vorhandenen Kontaminationen stehen, erforderlich?
3. Erfolgte nach Abschluss der Sanierung Aktivitäten der Stadtverwaltung, um eine dauerhafte Nutzung der Halle herbeizuführen? Wenn ja, welche?
4. Welche regelmäßige(n) Nutzung(en) wäre tatsächlich vorstellbar?
5. Gibt es oder gab es ggf. Interessenten für eine Nutzung?

Falls es objektive Hinderungsgründe für eine zeitnahe Nutzung gibt, bitten wir darum, diese zu benennen und damit verbunden einen Ausblick zu geben, wie die Nutzbarkeit zu erreichen ist.

gez. Karen Oehler  
Fraktionsvorsitzende